

Berufsorientierung während des Studiums

Fast jedes Studium bietet eine Entscheidungsfreiheit hinsichtlich der späteren Berufswahl.

So ist das Berufsspektrum eines Jurastudiums fast unbegrenzt und reicht von einer Karriere in der Industrie bis hin zu einer als Beamter in Gericht, Verwaltung, oder politischen Institutionen.

Wenn man schon eine Vorstellung von seinem späteren Beruf hat, ist es aus Erfahrung empfehlenswert, das Studium auf diesen Berufswunsch möglichst frühzeitig auszurichten. Nach dem Examen ist das manchmal nicht mehr möglich.

Für all die Studenten die noch nicht endgültig wissen, welchen späteren Beruf sie ergreifen wollen, bietet die Burschenschaft Teutonia die Möglichkeit, Erfahrungen, entweder theoretisch oder in Form von einem Berufspraktikum tiefere Einsichten in seinem Fachgebiet zu erlangen.

Um den Dialog aufzugreifen, laden wir interessierte Studenten zu einem

- **Informationsabend mit Experten** ein. Mailen sie uns Ihren Berufswunsch und wir organisieren dann ein individuelles Gespräch. In unseren Reihen sind fast alle Fakultäten der Freiburger Universität einschließlich Hochschulprofessoren vertreten.
- **Berufspraktikum.** Während des Studiums ist es vorteilhaft, wenn man Einblick in seinen späteren Beruf besitzt. Für interessierte Studenten können wir ein individuell zu spezifizierendes Berufspraktikum anbieten.

Was können Sie tun?

Wenn Sie Interesse an einer Berufsorientierung während des Studiums haben, schreiben Sie uns Ihren Berufswunsch und eine kurze Darstellung Ihrer bisherigen Erfahrungen, Studien. Ihr Ansprechpartner bei der Burschenschaft Teutonia ist Dr. rer. pol. Rolf Dingler.

(berufsorientierung@burschenschaft-teutonia.de).